



INSTALLATIONS- UND BENUTZERHANDBUCH

Kabelgebundene Steuerung KCT-06 SRPSWF



Vielen Dank, dass Sie unser Produkt gekauft haben.
Bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

- Dieses Handbuch enthält eine detaillierte Beschreibung der Vorsichtsmaßnahmen, die Sie während des Betriebs beachten sollten.
- Um einen korrekten Betrieb der kabelgebundenen Steuerung zu gewährleisten, lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Bewahren Sie dieses Handbuch nach der Lektüre zum späteren Nachschlagen auf.

INHALT

1 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- 1.1 Über die Dokumentation.....01
- 1.2 Für den Benutzer.....02

2 GRUNDLEGENDE PARAMETER.....04

3 ZUBEHÖRLISTE.....04

4 BETRIEBSANLEITUNG

- 4.1 Erläuterung des Bedienfelds5
- 4.2 Grundlegende Betriebsweise6
- 4.3 Modus.....8
- 4.4 Gebläsestufen9
- 4.5 Schwenkbetrieb10
- 4.6 Timer12
- 4.7 Selbstreinigung.....16
- 4.8 KETA-Funktion17
- 4.9 Überwachung der Luftqualität18
- 4.10 Funktionseinstellungen19

5 WEITERE FUNKTIONEN UND EINSTELLUNGEN	23
6 FAQ	44
7 INSTALLATION	
• 7.1 Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation	47
• 7.2 Installationsmethode	48
8 TECHNISCHE EINSTELLUNGEN	56
• 8.1 Parametereinstellungen der kabelgebundenen Steuerung	56
• 8.2 Menü Technik	57
• 8.3 Konfiguration kabelgebundene Steuerung	58
• 8.4 Einstellungen Innengerät	59
• 8.5 Einstellungen Außengerät	70

1 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

1.1 Über die Dokumentation

- Die Originaldokumentation ist in englischer Sprache verfasst. Alle anderen Sprachen sind Übersetzungen.
- Die in diesem Dokument beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen sind sehr wichtig und sollten sorgfältig beachtet werden.
- Alle im Installationshandbuch beschriebenen Tätigkeiten müssen von einem autorisierten Installateur durchgeführt werden.

1.1.1 Bedeutung der Warnhinweise und Symbole

GEFAHR

Weist auf eine Situation hin, die zu schweren Verletzungen führt.

GEFAHR: GEFAHR EINES STROMSCHLAGES

Weist auf eine Situation hin, die zu einem Stromschlag führen kann.

GEFAHR: VERBRENNUNGSGEFAHR

Weist auf eine Situation hin, die aufgrund von extremer Hitze oder Kälte zu Verbrennungen führen kann.

WARNUNG

Weist auf eine Situation hin, die zu schweren Verletzungen führen kann.

VORSICHT

Weist auf eine Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

HINWEIS

Weist auf eine Situation hin, die zu Geräte- oder Sachschäden führen kann.

INFORMATION

Weist auf nützliche Tipps oder zusätzliche Informationen hin.

1.2 Für den Benutzer

- Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie das Gerät bedienen sollen, wenden Sie sich an Ihren Installateur.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen ohne Erfahrung und Wissen benutzt zu werden, sofern sie nicht durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von ihr Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

VORSICHT

Spülen Sie das Gerät NICHT ab. Dies kann zu einem Stromschlag führen.



HINWEIS

- KEINE Gegenstände oder Geräte auf das Gerät stellen.
- NICHT auf dem Gerät sitzen, klettern oder stehen.

- Die Geräte sind mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet:



Das bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte nicht mit unsortiertem Hausmüll vermischt werden dürfen. Versuchen Sie nicht, die Anlage selbst zu demontieren: Die Demontage der Anlage, die Aufbereitung des Kältemittels, des Öls und anderer Teile muss von einem zugelassenen Installateur durchgeführt werden und muss den geltenden Rechtsvorschriften entsprechen. Die Geräte müssen in einer speziellen Behandlungsanlage für Wiederverwendung, Recycling und Rückgewinnung behandelt werden. Indem Sie sicherstellen, dass dieses Produkt ordnungsgemäß entsorgt wird, tragen Sie dazu bei, mögliche negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Installateur oder der örtlichen Behörde.

2 GRUNDLEGENDE PARAMETER

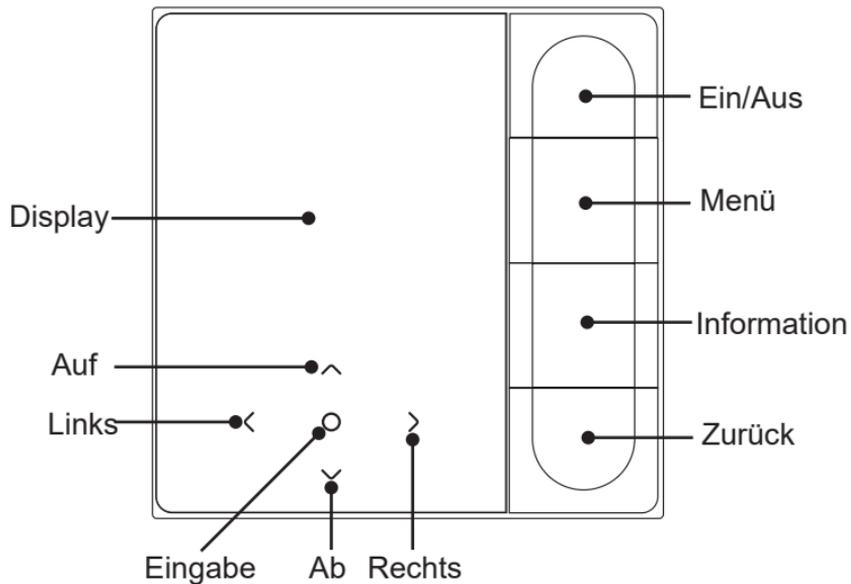
Element	Beschreibung
Nennspannung	18 VDC
Kabelquerschnitt	RVVP-0,5 mm ² x2
Betriebsumgebung	-5 °C ~ 43 °C
Luftfeuchtigkeit	≤ RH90%

3 ZUBEHÖRLISTE

Nr.	Name	Menge
1	Kabelgebundene Steuerung	1
2	Kreuzschlitzschraube, M4×25	2
3	Installations- und Betriebshandbuch	1
4	Tragstange aus Kunststoff	2
5	Untere Kappe der kabelgebundenen Steuerung	1
6	Rundkopfschraube ST4X20	4
7	Kunststoff-Dehnungsrohr	4

4 BETRIEBSANLEITUNG

4.1 Erläuterungen des Bedienfeldes



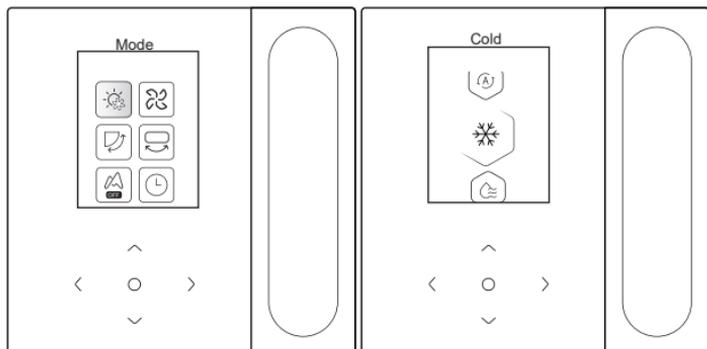
4.2 Grundlegende Betriebsweise

1. **Ein/Aus** Drücken Sie Ein/Aus. Die Bedienoberfläche/Bedienungstaste leuchtet auf und das Gerät startet. Bei der Einzelsteuerung wird der Bildschirm nicht abgeschaltet, wenn die Ausschalttaste gedrückt wird. Drücken Sie erneut „in/Aus“. Die Bildschirm-/Bedienungstaste wird ausgeschaltet und das Gerät schaltet sich ab.
2. **Menü** Drücken Sie „Menü“, um den Menüauswahlbildschirm aufzurufen.
3. **Zurück** Drücken Sie „Zurück“, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
4. **Links/ Rechts-Taste** Drücken Sie „<“ „>“, um die Gebläsestufe einzustellen.
5. **Auf/Ab** Drücken Sie „√“ „^“, um die Temperatur und die Luftfeuchtigkeit einzustellen.
6. **Bestätigung** Drücken Sie „○“, um den Bildschirm einzuschalten.
7. **Information** Drücken Sie „Information“, um die Fehlercodes anzuzeigen.

	Anzeige der Temperatureinstellung		Innen-Temp.
	Timer aus		Timer ein
	Kühlen		Heizen
	Auto		Entfeuchten
	Haupt/Sekundär		Filter-Verstopfung
	Lüften		KETA-Funktion
	WLAN		Modus zum Verlassen der Wohnung
	Vertikale Schwenkung		Horizontale Schwenkung

 Sterilisation	 Schlaf
 Zusatzheizung	 ECO
 3D-Umluft	 Komfort
 Menschen anblasen	 Menschen meiden
 Lautloses Innengerät	 Sicherheit läuft
 Störungsmeldung	 Tastensperre
 Zeitplan	 Spermodus
 Schnelles Kühlen	 Schnelles Heizen
	Luftqualität Überwachung der Luftqualität: gut, mittel, schlecht

4.3 Modus

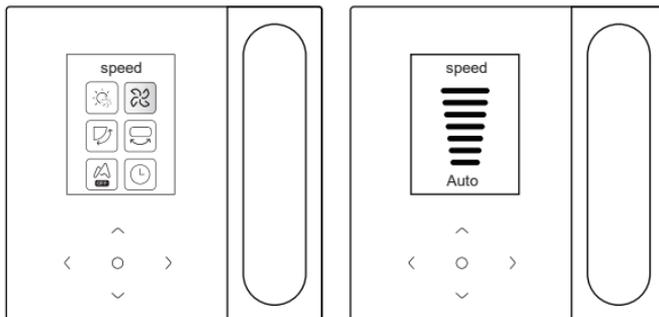


Wählen Sie den Modus im Menü und drücken Sie zur Bestätigung „0“. Drücken Sie nach dem Aufrufen des Modus „v“ oder „^“, um den Betriebsmodus auszuwählen, und drücken Sie „0“ zur Bestätigung. Oder drücken Sie „Zurück“ zum Verlassen.

Modus-Konflikt:

1. Wenn das System einen Betriebsartenkonflikt feststellt, erscheint auf dem Hauptbildschirm der kabelgebundenen Steuerung eine Meldung, die anzeigt, dass keine Heiz- oder Kühloption verfügbar ist.
2. Alle Innengeräte in einem Klimasystem können nur im gleichen Modus betrieben werden (z. B. Kühlen und Heizen). Ein Konflikt tritt auf, wenn die Innengeräte in unterschiedlichen Modi arbeiten. Stellen Sie daher sicher, dass die Betriebsart aller Innengeräte die gleiche ist.

4.4 Gebläsestufen:

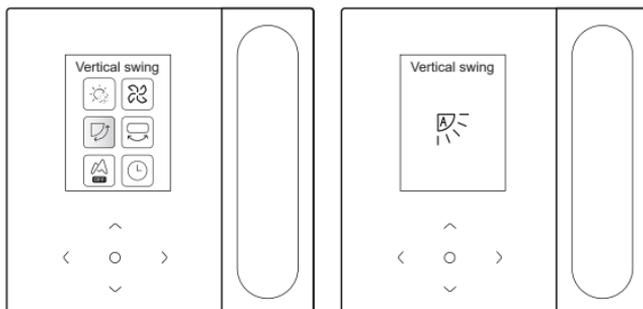


Wählen Sie die Gebläsestufe im Menü und drücken Sie zur Bestätigung „○“. Nach dem Aufrufen der Bedienoberfläche für die Gebläsegeschwindigkeit drücken Sie „√“ oder „^“, um die Betriebsgeschwindigkeit auszuwählen, oder drücken Sie „Zurück“, um zum Menü zurückzukehren.

VORSICHT

- Je nach Modell des Innengeräts können 3 oder 7 Stufen eingestellt werden.
- Die Klimaanlage kann die Gebläsestufe in Abhängigkeit von der Innentemperatur anpassen, was zu einem Unterschied zwischen der tatsächlichen und der eingestellten Gebläsestufe führt oder das Gebläse zum Stillstand bringt. Das ist normal.
- Nachdem die Gebläsestufe eingestellt wurde, dauert es eine Weile, bis das Innengerät reagiert. Es ist normal, wenn die Klimaanlage nicht sofort auf die Einstellung reagiert.

4.5 Schwenkbetrieb

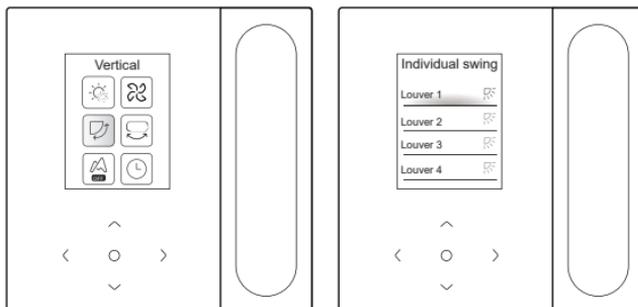


Wählen Sie im Menü die Funktion Schwenken (auf/ab) nach links/rechts und drücken Sie zur Bestätigung „○“. Drücken Sie nach Aufruf der Schwenk-Bedienoberfläche auf „√“, „^“, „<“ oder „>“, um den Schwenkwinkel einzustellen, oder drücken Sie „Zurück“, um zum Menü zurückzukehren.

VORSICHT

- Einige Innengeräte unterstützen die Schwenk-Funktion nicht.
- Wenn das Gerät geschlossen wird, verschließt die kabelgebundene Steuerung automatisch die Auslasslüftungsschlitze.

Unabhängiger Schwenkbetrieb

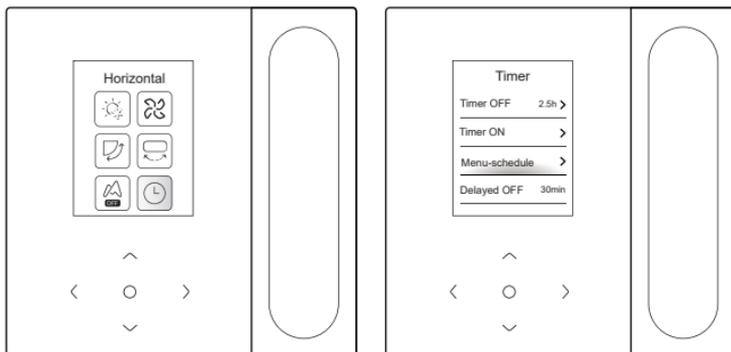


Wählen Sie die Funktion „Schwenken nach oben/unten“ im Menü und drücken Sie zur Bestätigung „○“. Nach dem Aufrufen der Schwenk-Bedienoberfläche drücken Sie „√“ oder „^“, um den zu steuernden Luftauslass auszuwählen, oder drücken Sie „○“, um den Schwenkwinkel einzustellen.

VORSICHT

- Unabhängiges Schwenken gilt nur für Innengeräte mit einer unabhängigen Schwenkvorrichtung.

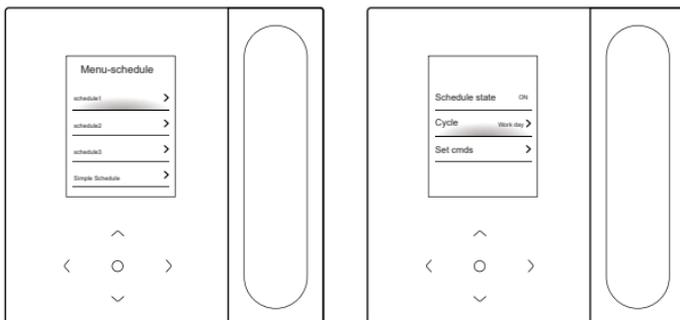
4.6 Timer



Wählen Sie die Timerfunktion im Menü und drücken Sie zur Bestätigung „○“. Nachdem Sie die Timer-Bedienoberfläche aufgerufen haben, drücken Sie „√“ oder „^“, um den entsprechenden Timer auszuwählen, und drücken Sie „○“, um die Funktionseinstellung zu starten.

- 1. Timer AUS:** Rufen Sie die Bedienoberfläche für die zeitgesteuerte Abschaltung auf, drücken Sie „√“ oder „^“, um die Abschaltzeit einzustellen, drücken Sie „<“ oder „>“, um zwischen Minuten und Stunden umzuschalten, und drücken Sie „○“, um zu bestätigen und zur Startseite zurückzukehren, um die Zeitspanne anzuzeigen.
- 2. Timer EIN:** Rufen Sie die Bedienoberfläche für die Einschaltzeit auf, drücken Sie „√“ oder „^“, um die Einschaltzeit einzustellen, drücken Sie „<“ oder „>“, um zwischen Minuten und Stunden umzuschalten, und drücken Sie „○“, um zu bestätigen und zur Startseite zurückzukehren, um die Einschaltzeit anzuzeigen.
- 3. Menü Zeitplan:** Rufen Sie die Bedienoberfläche des Zeitplan-Menüs auf. Sie können mehr als einen Zeitplan einschalten. Wenn ein Zeitplan aktiviert ist, wird die Klimaanlage zu bestimmten Zeiten ein- und ausgeschaltet. Die Parameter und Betriebszyklen aller Zeitpläne sind konfigurierbar.

Menü Zeitplan

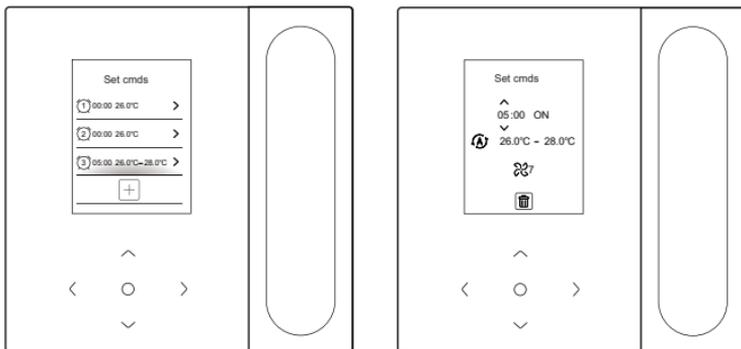


Das Zeitplan-Menü enthält drei regelmäßige Zeitpläne (erster, zweiter und dritter) und einen einfachen Zeitplan. Sie können den Zeitplan auf Ein/ Aus setzen, um ihn zu aktivieren oder deaktivieren, sowie Wiederholung, Datum und Zeitplan. Drücken Sie „v“ oder „^“, um das eingestellte Objekt zu wechseln, und drücken Sie „o“, um die Einstellungen zu wechseln.

- **Urlaubseinstellung**

Sie können einen oder mehrere Tage als Urlaubstag wählen. Nachdem ein Feiertag eingestellt wurde, wird die Klimaanlage den Menüplan während des Feiertags nicht ausführen.

Vorgang einstellen



(1) Einfacher Zeitplan

Sie können bis zu fünf Vorgänge einstellen, von denen jeder die Uhrzeit und die Informationen zum Ein- und Ausschalten enthält. Drücken Sie „<“ oder „>“, um das eingestellte Objekt zu wechseln, und drücken Sie „√“ oder „^“, um die Einstellungen zu wechseln. Drücken Sie nach der Einstellung „○“ oder „zurück“, um die Einstellungen zu speichern und zurückzukehren.

(2) Zeitplan

Sie können bis zu fünf Vorgänger einstellen, von denen jeder die Zeit, den Modus, die Ventilatorgeschwindigkeit und die Solltemperatur enthält. Drücken Sie „<“ oder „>“, um das eingestellte Objekt zu wechseln, und drücken Sie „√“ oder „^“, um die Einstellungen zu wechseln. Drücken Sie nach der Einstellung „○“ oder „zurück“, um die Einstellungen zu speichern und zurückzukehren.

VORSICHT

- Es sollte nicht mehr als einen geplanten Vorgang zur gleichen Zeit geben. Andernfalls kann es zu einem Konflikt kommen.
- Schließen Sie die Datumseinstellung vor der ersten Zeitplaneinstellung ab.

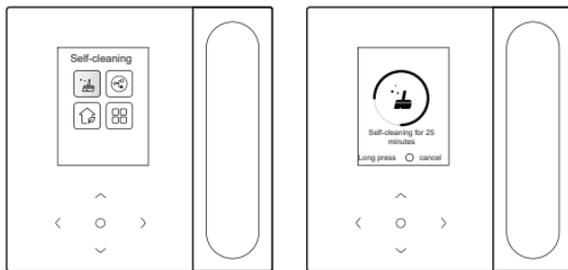
• Verzögertes Abschaltung

Diese Funktion ist nur wirksam, wenn der Zeitplan aktiviert ist. Nachdem die verzögerte Abschaltung eingestellt wurde, verzögert die Klimaanlage seine Abschaltung entsprechend der eingestellten Verzögerung auf der Grundlage der ursprünglich geplanten Ausschaltzeit.

VORSICHT

- Die verzögerte Abschaltung ist einmalig. Nach der Ausführung einer Ausschaltverzögerung müssen Sie eine weitere Ausschaltverzögerung einstellen, um diese Funktion erneut auszuführen.

4.7 Selbstreinigung



Wählen Sie im Menü die Selbstreinigungsfunktion.

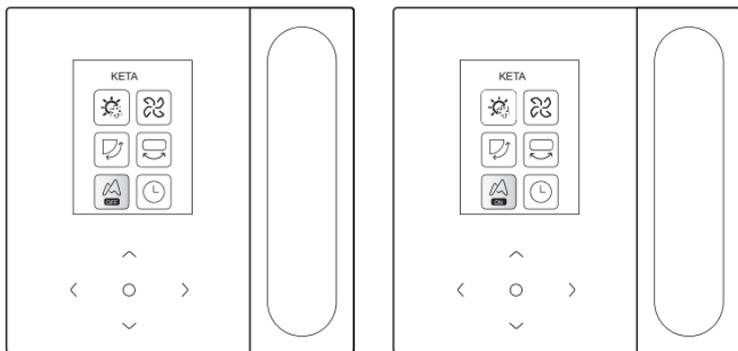
Der Selbstreinigungsprozess dauert etwa 50 Minuten und erfolgt in vier Schritten:

Vorbehandlung ➡ Vereisung ➡ Enteisung und Spülung ➡ Trocknung

VORSICHT

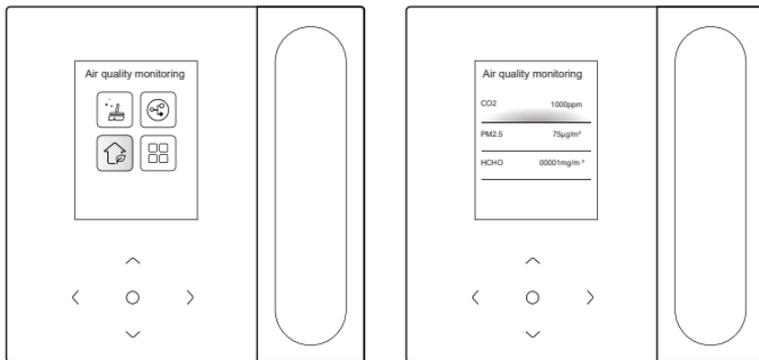
- Sie können den Timer beenden, indem Sie lange auf „○“ drücken, um die Selbstreinigung zu beenden, oder direkt auf „○“, um sie zu beenden.
- Einige Modelle verfügen über keine Selbstreinigungsfunktion. Einzelheiten finden Sie im Handbuch des Innengeräts.
- Wenn die Selbstreinigung aktiviert ist, starten alle Innengeräte (die sich dasselbe Außengerät teilen) den Selbstreinigungsprozess.
- Während des Selbstreinigungsvorgangs kann das Innengerät kühle oder heiße Luft ausblasen.

4.8 KETA-Funktion



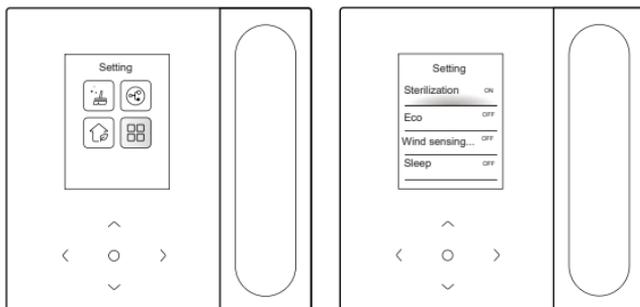
Wählen Sie die KETA-Funktion im Menü und drücken Sie „○“, um die KETA-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. Die KETA-Funktion ist eine Echtzeit-Energiesparfunktion.

4.9 Überwachung der Luftqualität



Wählen Sie die Luftqualitätsfunktion im Menü aus, und überprüfen Sie die Luftqualitätsindikatoren wie AQI, PM_{2.5} und CO₂ in Echtzeit. Die Überwachung der Luftqualität in Innenräumen erfordert eine entsprechende Konfiguration des Innengeräts.

4.10 Funktionseinstellungen



Wählen Sie die Funktionseinstellung im Menü und drücken Sie zur Bestätigung „○“. Nachdem Sie die Bedienoberfläche für die Funktionseinstellung aufgerufen haben, drücken Sie „√“ oder „^“, um die Funktion zu wechseln, und drücken Sie „○“, um die ausgewählte Funktion zu aktivieren.

Sterilisation: Wenn die Sterilisation aktiviert ist, wird auf der Startseite ein  Sterilisationssymbol „“ angezeigt.

VORSICHT

- Der Modus funktioniert nur mit dem Innengerät, die mit einer Sterilisationsfunktion ausgestattet ist.
- Das Sterilisationsmodul hält an, wenn die Schwenkfunktion aktiviert wird, und nimmt den Betrieb erst wieder auf, wenn die Schwenkfunktion deaktiviert wird.

Sleep (Schlafbetrieb): Nachdem der Schlafbetrieb aktiviert wurde, erscheint auf der Startseite ein Symbol für den Schlafbetrieb.



Die Schlaffunktion gilt nur für die Modi Kühlen und Heizen

und ist für die Modi Automatik, Trocknen und Ventilator nicht verfügbar.

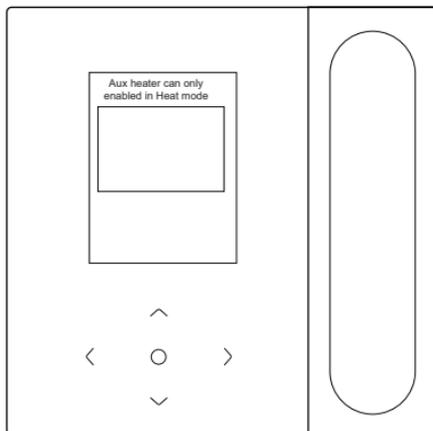
Wenn der Schlafbetrieb aktiviert ist, wird er nach dem manuellen Ausschalten oder Umschalten des Modus aufgehoben. Sie müssen diese Funktion erneut aktivieren.

Zusatzheizung:



Die Zusatzheizung verfügt über vier Betriebsarten:

Automatischer Betrieb der Zusatzheizung, Aktivierung der Zusatzheizung, Deaktivierung der Zusatzheizung und getrennte Verwendung der Zusatzheizung.

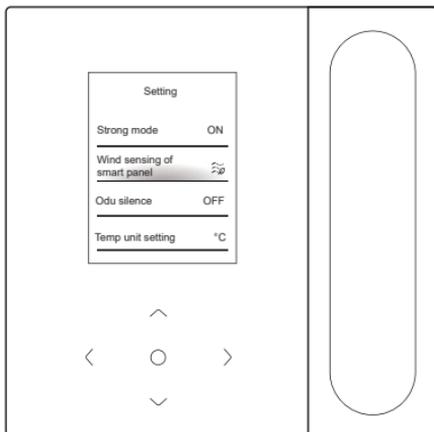


VORSICHT

- Automatischer Betrieb der Zusatzheizung: Nach dem Einschalten bestimmt die Klimaanlage anhand der Umgebungstemperatur im Heizbetrieb, ob die Zusatzheizung automatisch eingeschaltet werden soll. Zu diesem Zeitpunkt arbeitet die Klimaanlage im Modus „Automatischer Betrieb der Zusatzheizung“.
- Alleinige Verwendung der Zusatzheizung. Die Zusatzheizung kann auch ohne Einschalten des Kompressors betrieben werden. Dies gilt nur für bestimmte Sondermodelle.
- Die Zusatzheizung kann nur im Heizbetrieb gestartet werden. Die Zusatzheizung ist eine zusätzliche Heizkomponente der Klimaanlage, die jedoch den Stromverbrauch erhöht, wenn sie in Betrieb ist.

Hochleistungsbetrieb: Nachdem der Hochleistungsbetrieb aktiviert wurde, wird das Innengerät die Kühlung/Heizung beschleunigen. Der Hochleistungsbetrieb ist nur im Kühl- oder Heizbetrieb möglich.
Nach der Aktivierung des Hochleistungsbetriebs beträgt die maximale Laufzeit des Innengeräts 30 Minuten.
Nachdem der Hochleistungsbetrieb deaktiviert wurde, wird das Innengerät normal gesteuert.
Der Hochleistungsbetrieb wird unterbrochen, wenn die Betriebsart oder die Gebläsegeschwindigkeit geändert wird.

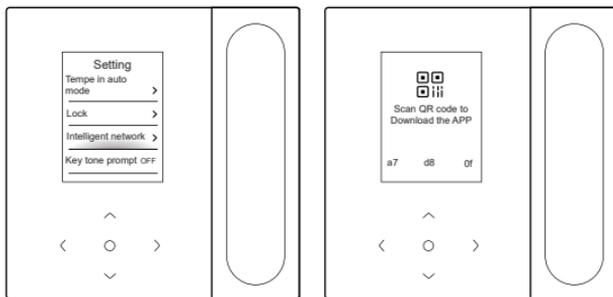
Windsensorik für Smart Panel: Die kabelgebundene Steuerung kann den Luftstrom des Innengeräts auf „Komfortabel“ oder „Aus“ einstellen. Wenn der Luftstrom auf „Komfortabel“ eingestellt ist, werden die Gebläsegeschwindigkeit und der Schwenkwinkel des Innengeräts automatisch auf ein relativ komfortables Niveau eingestellt.
Diese Funktion gilt nur für Innengeräte mit Luftstromeinstellungsfunktion.



5 WEITERE FUNKTIONEN UND EINSTELLUNGEN

- 5.1 Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation 24
- 5.2 Modus für das Verlassen der Wohnung 29
- 5.3 ECO-Einstellung Anwesenheitssensor 30
- 5.4 Lautloses Innengerät 31
- 5.5 Einstellung der Temperatureinheit..... 32
- 5.6 Anzeige Raumtemp. 33
- 5.7 Beleuchtung Innengerät..... 34
- 5.8 Dauer der Hintergrundbeleuchtung..... 35
- 5.9 Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung..... 35
- 5.10 Temperatureinstellung im Automatikmodus 36
- 5.11 Tastensperre 37
- 5.12 Sommerzeit..... 38
- 5.13 Einstellung von Datum und Uhrzeit..... 39
- 5.14 Eins zu mehreren Geräten 41
- 5.15 Störungsmeldung 43

5.1 APP-Steuerung



Wenn das intelligente Netzwerk aktiviert ist, wird ein QR-Code angezeigt. Sie können den QR-Code scannen, um die APP herunterzuladen, und Ihre Smart-Geräte mit dieser APP steuern.

Leitlinien für die Vernetzung von Comfort Home-Geräten

1. Die Comfort Home App herunterladen

Suchen Sie in einem App-Markt (Google Play Store, Apple App Store) nach der App **Comfort Home**. Laden Sie die App herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Smartphone, Sie können die App auch herunterladen, indem Sie den unten stehenden QR-Code scannen.



2.Registrieren und anmelden

Öffnen Sie die Comfort Home-App und erstellen Sie zunächst ein neues Konto (Sie können sich auch über ein Drittanbieterkonto registrieren). Wenn Sie bereits ein bestehendes Konto haben, melden Sie sich mit diesem an.



3.Verbinden Sie Ihre Geräte mit Comfort Home

- 1 Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Mobiltelefon mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden ist. Wenn dies nicht der Fall ist, gehen Sie zu Einstellungen und aktivieren Sie Drahtlosnetzwerke und Bluetooth.
- 2 Bitte schalten Sie Ihre Geräte ein.
- 3 Öffnen Sie die Comfort Home-App auf Ihrem Telefon.
- 4 Wenn die Meldung „Intelligente Geräte in der Nähe entdeckt“ erscheint, klicken Sie zum Hinzufügen.



- 5 Wenn keine Meldung erscheint, wählen Sie auf der Seite „+“ und wählen Sie Ihr Gerät in der Liste der in der Nähe befindlichen verfügbaren Geräte aus. Wenn Ihr Gerät nicht aufgeführt ist, fügen Sie es bitte manuell über die Gerätekategorie und das Gerätemodell hinzu.



- 6 Verbinden Sie Ihr Gerät gemäß den Anweisungen in der App mit dem drahtlosen Netzwerk. Wenn die Verbindung fehlschlägt, folgen Sie bitte den Anweisungen der App, um den Vorgang fortzusetzen.





HINWEIS

Hinweise zur Vernetzung:

- Achten Sie bei der Vernetzung des Produkts darauf, dass sich das Mobiltelefon so nah wie möglich am Produkt befindet.
- Wenn das Produkt laut App-Tipps nur 2,4-GHz-WLAN-Kommunikation unterstützt, beachten Sie bitte, dass das 2,4-GHz-Netzwerk für die Verbindung ausgewählt ist.
- Wir empfehlen, dass die SSID-Namen von WLAN-Routern nur alphanumerische Werte enthalten. Wenn Sie Sonderzeichen, Satzzeichen oder Leerzeichen verwenden, wird in der App der SSID-Name möglicherweise nicht in den verfügbaren Netzwerken angezeigt. Probieren Sie es aus, und wenn die SSID angezeigt wird, können Sie sie benutzen, andernfalls melden Sie sich beim Router an und ändern den SSID-Namen.
- Durch viele am WLAN-Router verbundene Geräte kann die Netzwerkstabilität beeinträchtigt werden. Wir können keine bestimmte Anzahl von Geräten empfehlen, da dies von der Qualität des Routers und vielen anderen Faktoren abhängt.
- Wenn sich der Router oder der WLAN-Name und das WLAN-Passwort ändern, wiederholen Sie bitte den oben beschriebenen Vorgang, um sich erneut mit dem Netzwerk zu verbinden.
- Infolge von Aktualisierungen der Produkttechnologie kann sich der Inhalt von Comfort Home ändern. Maßgeblich ist die aktuelle Anzeige in der Comfort Home App.

WARNUNG

Warnung und Fehlerbehebung bei Netzwerkfehlern:

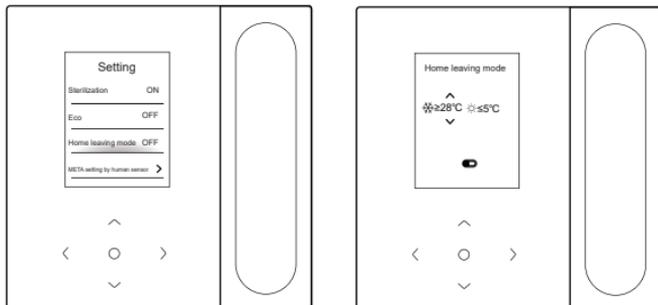
- Wenn das Gerät mit dem Netz verbunden ist, achten Sie bitte darauf, dass sich das Telefon so nah wie möglich am Gerät befindet.
- Wir unterstützen derzeit nur Router im 2,4-GHz-Band.
- Von der Benutzung von Sonderzeichen (Interpunktionszeichen, Leerzeichen usw.) als Teil des WLAN-Namens wird abgeraten.
- Es wird empfohlen, nicht mehr als 10 Geräte an einen einzigen Router anzuschließen, um zu verhindern, dass Haushaltsgeräte durch ein schwaches oder instabiles Netzwerksignal beeinträchtigt werden.
- Wenn das Passwort des Routers oder WLANs geändert wurde, löschen Sie alle Einstellungen und setzen Sie das Gerät zurück.
- Der Inhalt der App kann sich bei Versionsaktualisierungen ändern. Maßgeblich ist die aktuelle Funktionsweise.

WLAN-Informationen

WLAN-Sendefrequenzbereich: 2,400~2,4835 GHz

EIRP nicht mehr als 20 dbm

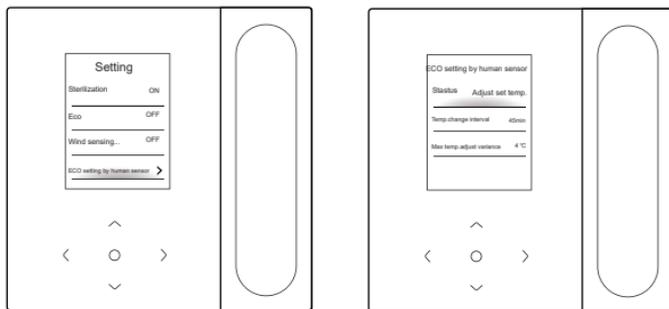
5.2 Modus für das Verlassen der Wohnung



Wenn der Modus zum Verlassen des Hauses aktiviert ist und die Innentemperatur den eingestellten Wert erreicht, aktiviert die Klimaanlage den Kühl- oder Heizmodus.

Sie können „<“ oder „>“ drücken, um ein Element auszuwählen, und „∨“ und „∧“ drücken, um die Temperatur einzustellen, oder „○“ drücken, um das Gerät ein- oder auszuschalten.

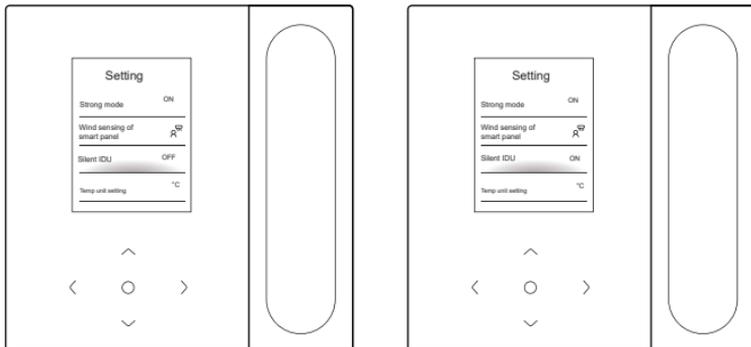
5.3 ECO-Einstellung Anwesenheitssensor



Sie ECO-Einstellung Anwesenheitssensor wird aktiviert, wenn keine Anwesenden erkannt werden. Sie können „Status“ wählen und „O“ drücken, um zwischen den Modi automatische Temperaturanpassung und automatische Abschaltung zu wählen.

1. Soll-Temp. einstellen: Drücken Sie „v“ oder „^“, um das Intervall für die Temperaturänderung oder die maximale Abweichung für die Temperatureinstellung auszuwählen, und drücken Sie „O“, um die Zeit oder die Temperatur einzustellen.
2. Ausschalten: Drücken Sie „v“ oder „^“, um die Ausschaltverzögerungszeit auszuwählen, und drücken Sie „O“, um die Zeit einzustellen.

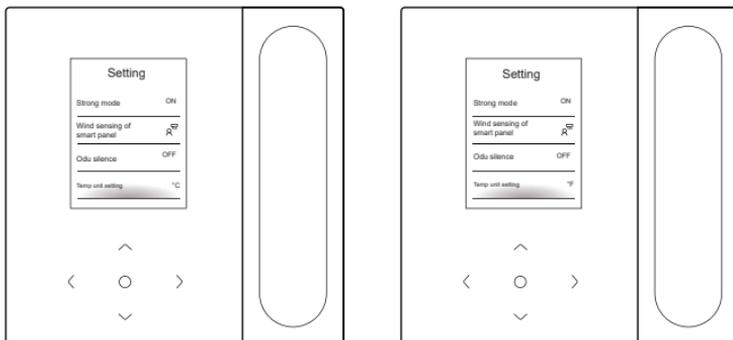
5.4 Lautloses Innengerät



Wenn „Lautloses Innengerät“ aktiviert ist, arbeitet das Innengerät geräuschlos.

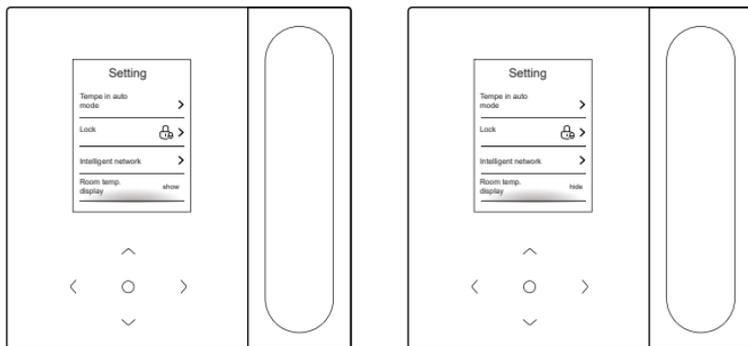
Sie können „○“ drücken, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

5.5 Einstellung der Temperatureinheit



Die Temperatureinheit ist standardmäßig Celsius. Sie können die Einheit manuell zwischen Celsius und Fahrenheit umschalten. Sie können „○“ drücken, um die Temperatureinheit zu aktivieren oder zu deaktivieren.

5.6 Raumtemperatur-Anzeige

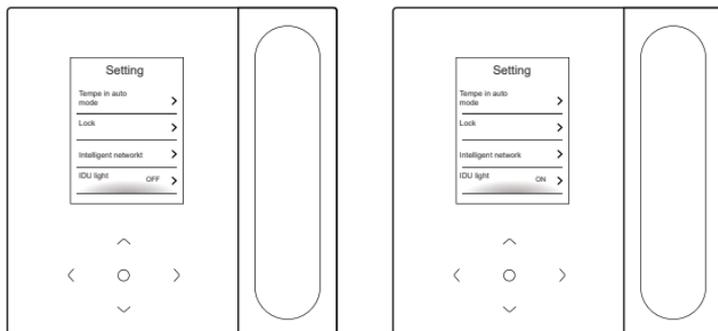


Wenn Sie nach der Aktivierung der Raumtemperaturanzeige zur Startseite zurückkehren und das Gerät nicht bedienen, zeigt das Gerät automatisch die Raumtemperatur und ein Raumtemperatursymbol an. Sie können „“ drücken, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

VORSICHT

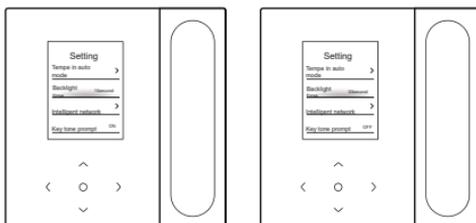
- Im Automatikmodus wird die Raumtemperatur zwangsweise angezeigt.

5.7 Beleuchtung Innengerät



Nachdem das Innengerät-Beleuchtung aktiviert wurde, leuchtet die Anzeige-LED am Innengerät auf. Nachdem die Innengerät-Beleuchtung deaktiviert wurde, erlischt das die Anzeige-LED am Innengerät. Drücken Sie „○“, um die Innengerät-Beleuchtung ein- oder auszuschalten.

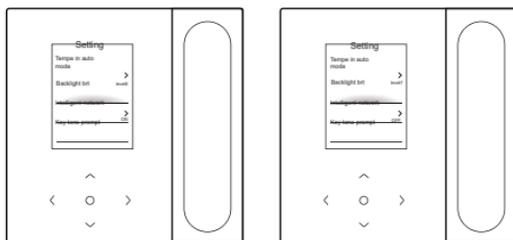
5.8 Dauer der Hintergrundbeleuchtung



Die Beleuchtungsdauer kann auf 15 s, 30 s oder 60 s eingestellt werden. Wenn das Gerät nach der Einstellung innerhalb der eingestellten Beleuchtungszeit keinen Befehl erhält, wechselt es in den Standby-Modus.

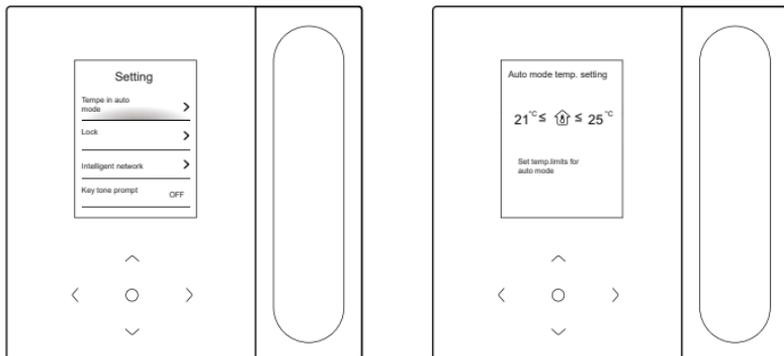
Sie können „○“ drücken, um die Beleuchtungsdauer einzustellen.

5.9 Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung



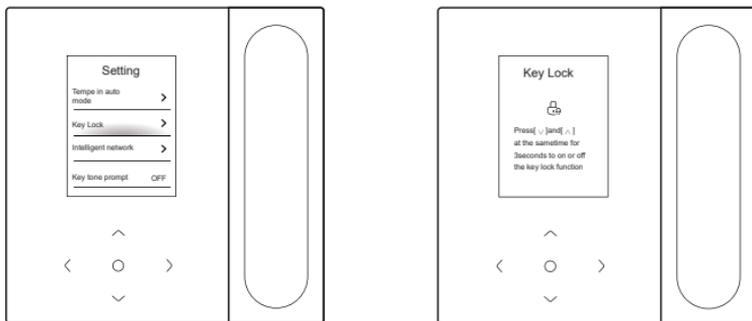
Die Hintergrundbeleuchtung hat 10 Stufen, mit denen Sie die Helligkeit des Displays einstellen können. Die Helligkeit nimmt von Stufe 1 bis 10 zu. Sie können „○“ drücken, um die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einzustellen.

5.10 Temperatureinstellung im Automatikmodus



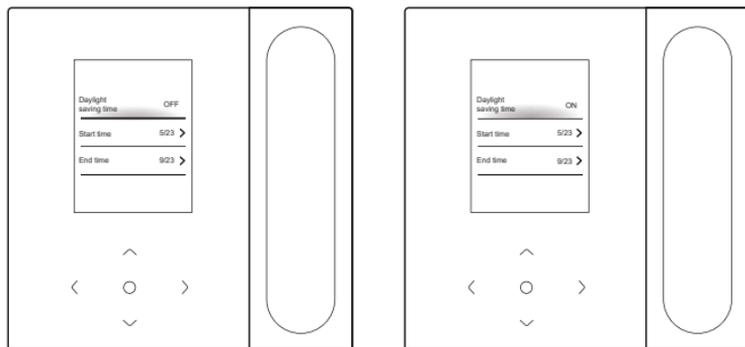
Mit der Temperatureinstellung im Automatikmodus können Sie die Temperatur im automatischen Kühl-/Heizmodus einstellen und die Innentemperatur innerhalb des eingestellten Bereichs halten. Drücken Sie „√“ oder „^“, um die Temperatureinstellung im Automatikmodus aufzurufen, drücken Sie „<“ oder „>“, um ein Element auszuwählen, und drücken Sie „√“ und „^“, um den Bereich einzustellen.

5.11 Tastensperre



Die Tastensperre dient dazu, Fehlbedienungen durch Kinder zu verhindern. Nach der Aktivierung sind die Tasten des Geräts gesperrt und können nicht bedient werden, bis die Tastensperre aufgehoben wird. Drücken Sie „ ∇ “ und „ \wedge “ gleichzeitig, um die Tastensperre zu aktivieren, und drücken Sie „ ∇ “ und „ \wedge “ gleichzeitig, um die Tastensperre zu deaktivieren.

5.12 Sommerzeit

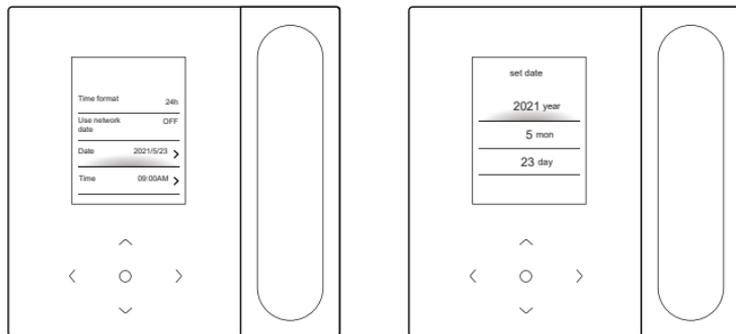


Sommerzeit

Sie können die Sommerzeit aktivieren oder deaktivieren und die Start- und Endzeit einstellen.

Suchen Sie die Sommerzeit in der Bedienoberfläche für Funktionseinstellungen und drücken Sie „○“, um die Einstellungs-Bedienoberfläche zu öffnen. Drücken Sie dann „∨“ oder „∧“, um das Datum und die Uhrzeit einzustellen, und drücken Sie „○“, um zu wechseln. Nach der Einstellung drücken Sie „zurück“, damit die Einstellungen wirksam werden.

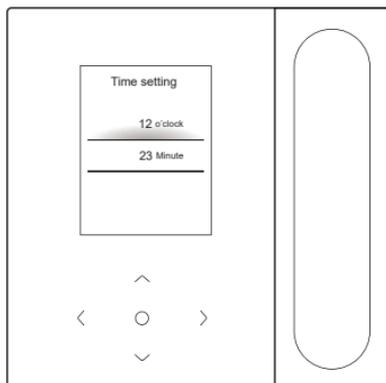
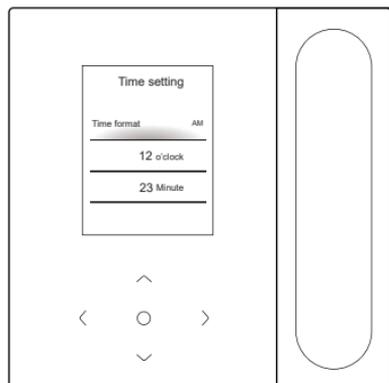
5.13 Einstellung von Datum und Uhrzeit



Datum und Uhrzeit

Sie können die Netzwerkzeit auswählen (Internetverbindung erforderlich) oder die Zeit manuell einstellen.

Suchen Sie das Datum und die Uhrzeit in der Bedienoberfläche für Funktionseinstellungen, suchen Sie den Zeitanzeigemodus und drücken Sie „○“, um die Bedienoberfläche für Einstellungen zu öffnen. Drücken Sie dann „√“ und „^“, um das Datum und die Uhrzeit einzustellen, und drücken Sie „<“ oder „>“, um zu wechseln. Drücken Sie nach der Einstellung „○“ oder „zurück“, um zurückzukehren, damit die Einstellungen wirksam werden.



Anzeige der Uhrzeit

Die Uhrzeit kann im 12- oder 24-Stunden-Format angezeigt werden. Suchen Sie das Datum und die Uhrzeit in der Bedienoberfläche für Funktionseinstellungen, suchen Sie den Zeitanzeigemodus und drücken Sie „○“, um die Bedienoberfläche für Einstellungen zu öffnen.

5.14 Eins zu mehreren Geräten

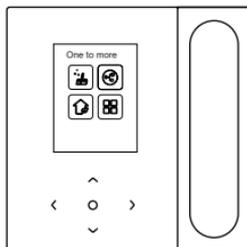
Eine kabelgebundene Steuerung kann mehr als ein Innengerät steuern (bis zu 16 Innengeräte). Die Steuerung eins zu mehreren Geräten umfasst Gruppen- und Einzelsteuerung. Bei der Gruppensteuerung sendet das Gerät Befehle an alle Innengeräte in einheitlicher Weise. Bei der Einzelsteuerung sendet das Gerät Befehle an jedes Innengerät im System.

(1) Gruppensteuerung eins zu mehreren Geräten

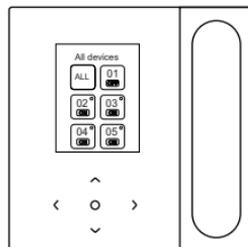
Aktivieren Sie die Funktion eins zu mehreren Geräten, indem Sie Technische Einstellungen > Einstellungen Innengerät> SiteConfig aufrufen. Sobald diese Funktion aktiviert ist, wechselt das System standardmäßig in die Eins-zu-mehrere-Gruppensteuerung. Bei der Gruppensteuerung sendet das Gerät Befehle an alle Innengeräte und alle Innengeräte führen die gleichen Befehle aus. Die Haupt-Bedienoberfläche des Geräts bei der Eins-zu-mehrere-Gruppensteuerung ist die gleiche wie bei der individuellen Steuerung. Die Funktion in der Liste sollte dem Innengerät unterstellt sein.

(2) Eins-zu-mehrere-Einzelsteuerung

Unter Eins-zu-mehrere-Gruppensteuerungen können Sie über die eine bis mehrere Einzelsteuerungen in der Liste zur Einzelsteuerung wechseln. Bei Einzelsteuerung schaltet die Haupt-Bedienoberfläche des Geräts auf die Haupt-Bedienoberfläche der Einzelsteuerung um.

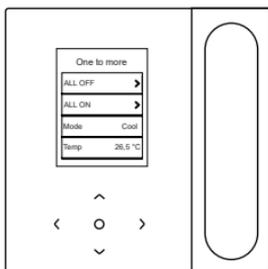


Eins-zu-mehrere-Einzelsteuerung

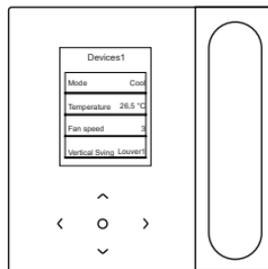


Haupt-Bedienoberfläche der individuellen Steuerung

Drücken Sie auf der Haupt-Bedienoberfläche der Einzelsteuerung „zurück“, um die Einzelsteuerung zu verlassen. Drücken Sie „√“ und „^“, um den Parametercode zu wechseln. Das Steuerobjekt kann alle Innengeräte oder ein beliebiges Innengerät sein. Drücken Sie nach Auswahl des Steuerobjekts die Taste „○“, um ein schnelles Ein- und Ausschalten zu ermöglichen. Drücken Sie „○“, um die Parameter einzustellen.



Schnellstart



Einstellung der Parameter

VORSICHT

- Bei der Einzelsteuerung können Sie unter „Technische Einstellungen“ die Schwenkeinstellung aktivieren.

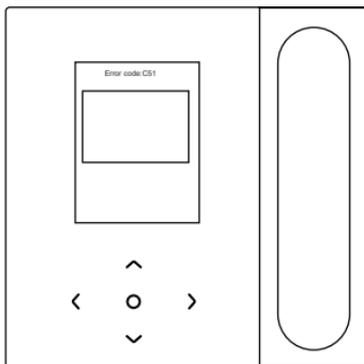
5.15 Störungsmeldungen

Störungsliste

C51/E9 Kommunikationsfehler zwischen kabelgebundener Steuerung und Innengerät

Drücken Sie „Information“, um die Fehlercodes auf der Homepage anzuzeigen, wenn ein Fehler auftritt.

Anzeige Störungscode



1. Wenn ein Innen- oder Außengerät ausfällt, zeigt die kabelgebundene Steuerung den Fehlercode an. Falls ein Kommunikationsfehler zwischen der kabelgebundenen Steuerung und einer der Innengeräte auftritt, meldet die kabelgebundene Steuerung „C51“.
2. Die kabelgebundene Steuerung kann bis zu 10 Fehler aufzeichnen, von denen jeder die Adresse des fehlerhaften Geräts, den Fehlercode und den Zeitpunkt des Auftretens des Fehlers enthält.

6 FAQ

- **Die Klimaanlage funktioniert nicht, aber es wird angezeigt, dass weder die Kühl- noch die Heizoption eingestellt werden kann. Was sollte ich tun?**

Der eingestellte Modus stimmt nicht mit dem Betriebsmodus des Außengeräts überein. Bitte stellen Sie den eingestellten Modus auf Kühlen/Heizen um.

- **Das Wort „Filter“ wird auf dem Bedienfeld angezeigt. Was sollte ich tun?**

Zur Reinigung oder zum Austausch des Filters/Wärmetauschers wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort.

- **Was soll ich tun, wenn die Klimaanlage nicht so stark läuft, wie sie sollte? Was sind die möglichen Ursachen?**

Bitte prüfen Sie in der folgenden Reihenfolge:

1. Ob der eingestellte Modus Kühlen oder Heizen ist.
 2. Ob die Lamellen des Luftauslasses nach unten zeigen.
 3. Ob es ein Hindernis 20 cm um das Innengerät gibt und ob das Innengerät verstopft ist und gereinigt werden muss.
 4. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
- **Wie kann ich die Temperatur an meiner Klimaanlage einstellen? Was ist die ideale Raumtemperatur für das menschliche Wohlbefinden?**
Die an der Klimaanlage eingestellte Temperatur sollte sich von der Raumtemperatur unterscheiden. Die angenehmste Temperatur im Sommer liegt zwischen 24 °C und 26 °C, im Winter zwischen 18 °C und 20 °C. Sie können die Temperatur je nach den tatsächlichen Gegebenheiten einstellen.

- **Warum tropft der Luftauslass meiner Klimaanlage?**

Der Raum ist mit einer großen Menge an Feuchtigkeit gefüllt. Bitte schließen Sie die Türen und Fenster.

Warum tropft das Außengerät meiner Klimaanlage?

1. Während der Kühlung im Sommer wird das vom Gerät erzeugte Kondenswasser über das Abflussrohr des Innengeräts nach außen abgeleitet. Wenn sich das Abflussrohr in der Nähe des Außengeräts befindet, kann das Kondenswasser fälschlicherweise für das aus dem Außengerät ausgetretene Wasser gehalten werden. Das Außengerät lässt während der Kühlung kein Wasser ab.
2. Während des Heizens im Winter kann das Außengerät vereisen. Dann wird das Gerät abgetaut und das abgetaute Wasser fließt aus dem Abfluss am Boden des Außengeräts. Dies ist ein normales Phänomen und kein Fehler der Klimaanlage. In diesem Fall können Sie sich an das Kundendienstpersonal oder den Installateur wenden, um ein Abflussrohr am Außengerät zu installieren.

- **Wie sollte ich eine kabelgebundenen Steuerung verwenden? Bitte stellen Sie eine einfache Bedienungsanleitung zur Verfügung.**

Bitte scannen Sie den QR-Code auf dem Benutzerhandbuch, um die Bedienungsanleitung zu erhalten.

- **Warum startet die Klimaanlage nach dem Einschalten nicht?**

Im Winter dauert es einige Zeit, bis Ihre Klimaanlage warmgelaufen ist. Bitte warten Sie ein paar Minuten.

- **Warum läuft die Klimaanlage weiter, nachdem sie ausgeschaltet wurde?**

Nach dem Ausschalten der Klimaanlage befindet sich noch etwas Restfeuchtigkeit im Inneren des Geräts. Es wird eine Zeit lang betrieben, um die Feuchtigkeit zu beseitigen und so die Möglichkeit der Schimmelbildung zu verringern.

- **Warum sind die Funktionen der Klimaanlage nicht einstellbar?**

Wenn das Anzeigefeld ein Symbol für die zentrale Steuerung anzeigt, ist die Klimaanlage gesperrt. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an den Systemadministrator der Klimaanlage.

7INSTALLATION

7.1 Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation

- Um eine korrekte Installation zu gewährleisten, lesen Sie den Abschnitt „Installation“ in diesem Handbuch.
- Der hier angegebene Inhalt bezieht sich auf Warnungen, die wichtige zu beachtende Informationen zur Sicherheit enthalten.

VORSICHT

Beauftragen Sie einen örtlichen Händler oder einen lokalen Kundendienst, einen qualifizierten Techniker mit der Installation zu beauftragen. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu installieren.

Die kabelgebundene Steuerung darf nicht geschlagen, geworfen oder willkürlich zerlegt werden.

Die Verdrahtung muss mit der kabelgebundenen Steuerung kompatibel sein.

Verwenden Sie die vorgeschriebenen Kabel, und stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kabelanschlüsse.

Bei der Leitung der kabelgebundenen Steuerung handelt es sich um einen Niederspannungsstromkreis, der nicht direkt mit der Hochspannungsleitung in Berührung kommen oder zusammen mit der Hochspannungsleitung in einem Leitungsrohr verlegt werden darf. Der Mindestabstand zwischen den Verdrahtungsrohren beträgt 300 bis 500 mm.

Installieren Sie die kabelgebundene Steuerung nicht in korrosiven, entflammaren und explosiven Umgebungen oder an Orten mit Ölnebel (z. B. in einer Küche).

Installieren Sie die kabelgebundene Steuerung nicht an einem feuchten Ort und vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.

Installieren Sie die kabelgebundene Steuerung nicht im eingeschalteten Zustand.

Installieren Sie die kabelgebundene Steuerung erst nach dem Streichen der Wand, da sonst Wasser, Kalk und Sand in die kabelgebundene Steuerung eindringen können.

7.2 Installationsverfahren

7.2.1 Anforderungen an die Verkabelung

Kommunikationsoptionen

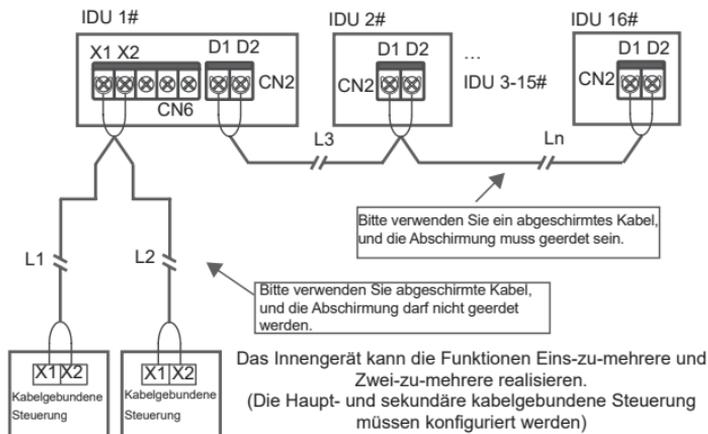


Abb. 1

Die Eins-zu-mehrere-Funktion muss an der kabelgebundenen Steuerung eingestellt werden. Nachdem die Kommunikation zwischen der kabelgebundenen Steuerung und des Innengeräts 3 Minuten und 30 Sekunden gedauert hat, kann die Steuerung durchgeführt werden.

Eins-zu-eins

- Gilt für die bidirektionale Kommunikation zwischen kabelgebundener Steuerung und Innengerät.
- Eins-zu-mehrere: Eine kabelgebundene Steuerung steuert ein Innengerät. Die auf der kabelgebundenen Steuerung angezeigten Parameter werden in Echtzeit entsprechend den Änderungen der Parameter des Innengeräts aktualisiert.
- Die zulässige längste Leitungslänge des Systems beträgt 200 m.
- Die Kommunikationskabel zwischen des Innengeräts und der kabelgebundenen Steuerung (X1, X2) können in umgekehrter Reihenfolge angeschlossen werden.

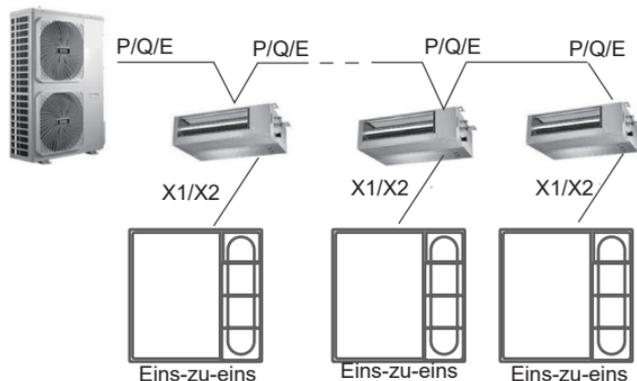
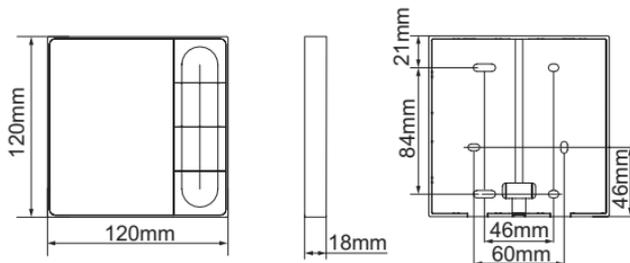


Abb. 2

7.2.2 Installationsabmessungen



Installation der unteren Kappe der kabelgebundenen Steuerung

Erstellen Sie die Wandbohrungen, verwenden Sie vier $\varnothing 4 \times 20$ mm (Abb. 4)

Verwenden Sie zwei M4x25-Schrauben, um die rückseitige Abdeckung des

86er-Schaltkastens zu befestigen, und verwenden Sie zwei M4x20-Schrauben, um sie an der Wand zu befestigen. (Abb. 5)

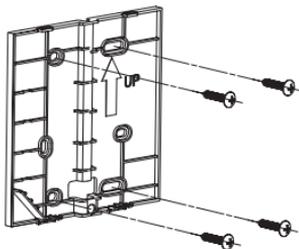
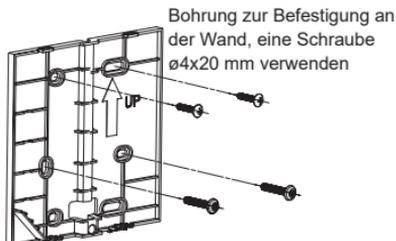


Abb. 4



Bohrung im 86er Schaltkasten, zwei Schrauben M4X25 mm verwenden

Abb. 5

Stellen Sie die Länge der beiden Kunststoff-Schraubstangen im Zubehör so ein, dass ein gleichmäßiger Abstand zwischen der Schraubstange des Schaltkastens und der Wand besteht. Vergewissern Sie sich, dass die Wand beim Anbringen der Schraubleiste an der Schraubleiste des Elektrokastens so flach wie die Wand ist. (Abb. 6)

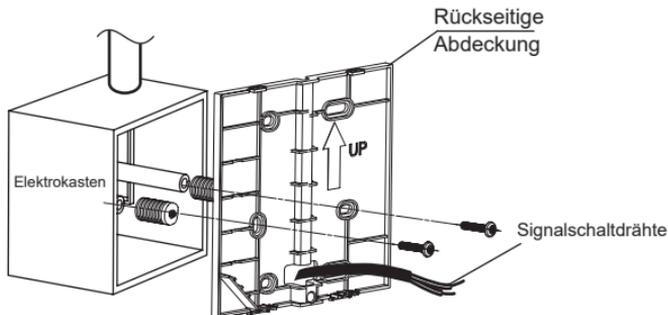


Abb. 6

Verwenden Sie Kreuzschlitzschrauben, um die untere Abdeckung der kabelgebundenen Steuerung im Elektrokasten durch die Schraubleiste zu befestigen. Vergewissern Sie sich, dass die untere Abdeckung der kabelgebundenen Steuerung nach der Installation auf der gleichen Ebene liegt, und bringen Sie die kabelgebundene Steuerung wieder an der unteren Abdeckung an.

Wenn Sie die Schraube zu fest anziehen, verformt sich die hintere Abdeckung.

7.2.3 Kabelausgang

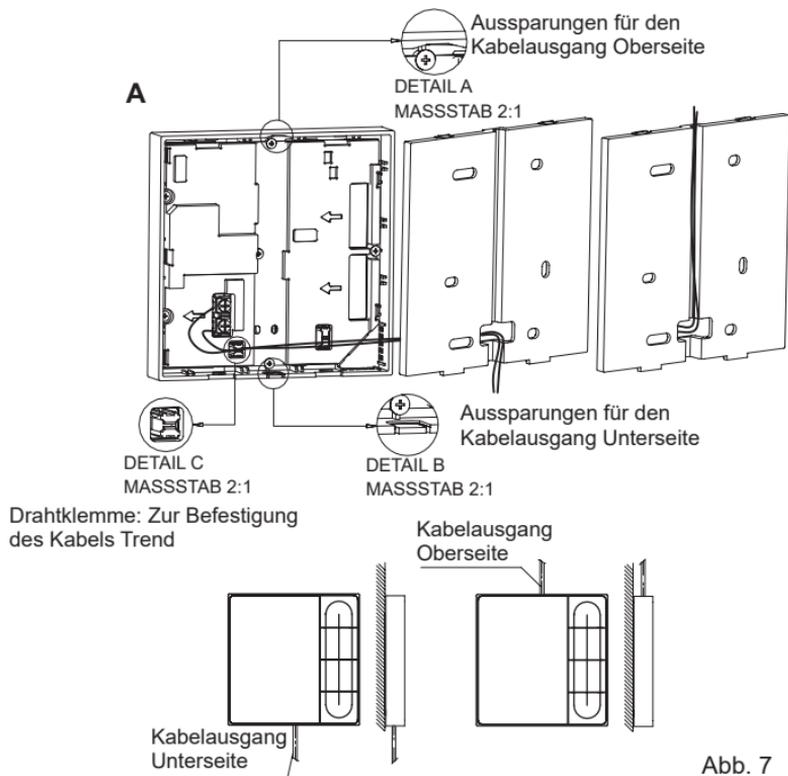


Abb. 7

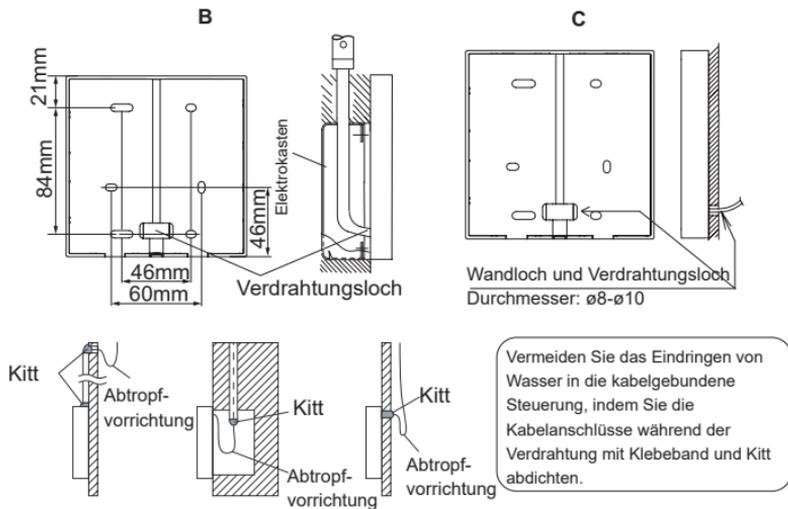


Abb. 8

7.2.4 Installation der Verkabelung



HINWEIS

- Der Schaltkasten und die Steuerleitung für Innengeräte der 2. Generation sind nicht angebracht.
- Berühren Sie nicht die Hauptplatine der kabelgebundenen Steuerung.

7.2.5 Einbau der Frontabdeckung

Nachdem Sie die Frontabdeckung angepasst haben, schließen Sie die Frontabdeckung; vermeiden Sie es, das Kommunikationsschaltkabel während der Installation einzuklemmen. (Abb. 9)

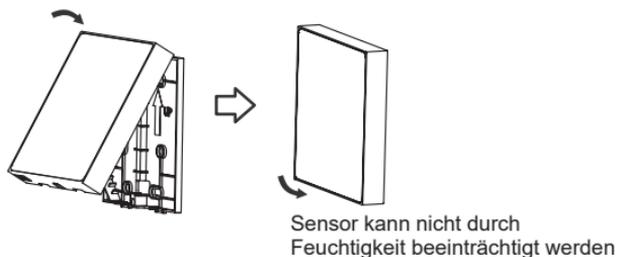


Abb. 9

Bringen Sie die hintere Abdeckung korrekt an und schließen Sie die vordere und hintere Abdeckung fest, da die vordere Abdeckung sonst abfällt. (Abb. 10)

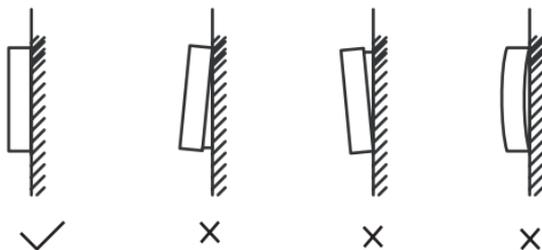
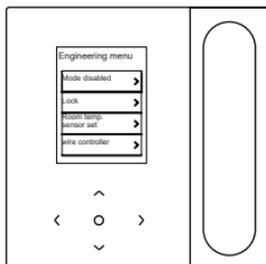


Abb. 10

8 TECHNISCHE EINSTELLUNGEN

8.1 Parametereinstellungen der kabelgebundenen Steuerung

- Die Parameter können im eingeschalteten oder ausgeschalteten Zustand eingestellt werden.
- Halten Sie \equiv und $>$ 3 Sekunden lang gedrückt, um die Oberfläche für die Parametereinstellung aufzurufen.
- Drücken Sie nach dem Aufrufen der Parametrierungsoberfläche „ \vee “ und „ \wedge “, um den Parameter zu wechseln. Stellen Sie die Parameter gemäß der Tabelle der Parametereinstellungen ein. Drücken Sie „ \circ “, um die Bedienoberfläche für die Parametereinstellung zu öffnen. Drücken Sie dann „ $<$ “ und „ $>$ “, um den Parameterwert zu ändern, und drücken Sie „ \circ “, um die Änderungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste „zurück“, um zur vorherigen Seite zurückzukehren und die Parametereinstellung zu verlassen, oder Sie verlassen die Parametereinstellung nach 60 Sekunden ohne Bedienung.
- Auf der Seite mit den Parametereinstellungen reagiert die kabelgebundene Steuerung nicht auf ein Fernbedienungssignal.



8.2 Menü Technik

Menü	Untermenü	Einstellung	
Bedienoberfläche für technische Einstellungen	Modus deaktivieren	Auto, Kühlen, Heizen, Ventilator, Entfeuchtung	
	Sperren	Temp.-Einstellung	
		Stufe	
	Einstellung Raumtemperatursensor	Position Raumtemperaturfühler	
		Raumtemperaturfühler	
	Konfiguration	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Konfiguration der kabelgebundenen Steuerung“	
	Einstellenselement Innengerät	Einzelheiten finden Sie unter „Einstellungen Innengerät“	
	Einstellung der Adresse des Innengeräts,	Einstellung der Adresse des Innengeräts,	
	Einstellenselement Außengerät	Einzelheiten finden Sie unter „Einstellungen Außengerät“	
	Abfrage des Systembetriebsstatus	Störungsinfo	
		Informationen Außengerät	
		Informationen Innengerät	
		Info	
	Zeitangaben Innengerät	Laufzeit	
	Zeit Außengerät	Laufzeit	
		Laufzeit Gebläse 1	
		Laufzeit Gebläse 2	
Zeit Außengerät	Frequenz Kompressor 1		
	Frequenz Kompressor 2		
Anderer	Einstellungen wiederherstellen		
	Selbstkontrolle		

8.3 Konfiguration kabelgebundene Steuerung

Menü	Untermenü	Menü der dritten Ebene	Standard	Bemerkungen
Bedienoberfläche für technische Einstellungen	Einstellung Haupt- und sekundäre kabelgebundene Steuerung	Haupt/Sekundär	Master	
	0,5 Grad Temp. Anpassung ja/nein	Einstellung Temperaturformat 0,5/1	0.5	
	Einstellung Temperaturbereich/ Kühlen und Heizen	Einstellung der oberen und unteren Temperaturgrenzen im Kühl-/Heizbetrieb	2. Innengerät: 17 °C-30 °C; 3. Innengerät: 16 °C-30 °C	
	Fernbedienung der kabelgebundenen Steuerung	Aktiviert/Deaktiviert	Aktivieren	
	Automatische Wiederherstellung kabelgebundene Steuerung	Aktiviert/Deaktiviert	Aktivieren	
	Leistungsmind.	Ein/Aus	Aus	nur Innengerät S8
	Filter blockiert Rate	Ein/Aus	Aus	nur Innengerät S8
	Erinnerung Luftfilterreinigung	00: Keine Erinnerung Filterreinigung 01:500h,02:1000h, 03:2500h,04:5000h	500h	
	Filter-Reset			
	Licht Kabelgebundene Steuerung	Ein/Aus	Ein	
	Separat Eins-zu-mehrere-Strg/ Schwenken	Ein/Aus	Aus	nur Innengerät S8
Nach Stunden	30 min, 60 min, 90 min, 120 min, 180 min, 240 min, invalid	Ungültig		

8.4 Einstellungen Innengerät

S6-Protokoll

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter-Bereich	Bemerkungen
Einstellungen vor Ort	Einstellung des statischen Drucks des Innengeräts	00/01~19/FF	Das Innengerät stellt den entsprechenden statischen Druck entsprechend der eingestellten Stufe ein (VRF-Gerät: DIP der Hauptplatine des Innengeräts, andere Modelle: reserviert)
	Anpassungsfaktor Gebläsestufe vor Ort	00/01	00: 1, 01: 1.1
Einstellung Innengerät	Summer Innengerät	00/01	00: Kein Ton; 01: Ton
	Auswahl der EXV-Öffnung während des Heizungsstandby	00/01/02/FF	00: 56P, 01: I72P, 02: 00P; FF: IDU DIP
	Intervall für die Betriebsmodus-Umschaltung im Automatikbetrieb (min)	00/01/02/03	00: 15min, 01: 30min, 02: 60min, 03: 90min
	Stromausfallspeicher Innengerät	00/01	00: Nicht verfügbar; 01: Verfügbar
	Auf-/Ab-Schwenk Innengerät	00/01	00: Nicht verfügbar; 01: Verfügbar
	Links-Rechts-Schwenk Innengerät	00/01	00: Nicht verfügbar; 01: Verfügbar
	Empfang von Fernbedienungsanweisungen auf dem Anzeigefeld des Innengeräts	00/01	00: Empfangen; 01: Nicht empfangen
Zusatzheizung Innengerät	00/01	00: Nicht verfügbar; 01: Verfügbar	

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter-Bereich	Bemerkungen
Einstellung Innengerät	Einstellung Außentemperaturwert bei eingeschalteter Zusatzheizung	Celsius: -5 - 20 Fahrenheit 23 - 68	1 °C oder 1 °C Genauigkeit
	Außentemperatur einstellen, wenn die Fremdheizung separat arbeitet	00/01/02/03/ 04/05/06/07/ 08/09/10/11/ 12/13/14/15/ 16/17	00: Keine Begrenzung; 01: -16 °C/4 °F; 02: -14 °C/7 °F; 03: -12 °C/10 °F; 04: -9 °C/15 °F; 05: -7 °C/20 °F; 06: -4 °C/25 °F; 07: -1 °C/30 °F; 08: 2 °C/35 °F; 09: 4 °C/40 °F; 10: 7 °C/45 °F; 11: 10 °C/50 °F; 12: 13 °C/55 °F; 13: 16 °C/60 °F; 14: 18 °C/65 °F; 15: 21 °C/70 °F; 16: 24 °C/75 °F; 17: 27 °C/80 °F
Einstellung der Gebläsestufe	Obere Grenze der automatischen Gebläsestufe im Kühlbetrieb	04/05/06/07	04: Stufe 4; 05: Stufe 5; 06: Stufe 6; 07: Stufe 7
	Obere Grenze der automatischen Gebläsestufe im Heizbetrieb	04/05/06/07	04: Stufe 4; 05: Stufe 5; 06: Stufe 6; 07: Stufe 7
	Luftstromeinstellung bei Gebläsestufe 7	00/01	00: Konstante Geschwindigkeit 01: Konstanter Luftstrom
	Einstellung der Gebläsestufe im Standby-Modus der Heizung	00/01/14	00: Thermisch; 01: Stufe 1; 14: Gebläsestufe vor dem Wechsel in den Standby-Modus
	Zeit, nach der das Gebläse des Innengeräts im Heizmodus gestoppt wird (thermisch)	00/01/02/03/04/ FF	00: Gebläse ein; 01: 4 min; 02: 8min; 03: 12min; 04: 16min; FF: Hauptplatine DIP

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter- Bereich	Bemerkungen
Temp.-Einstellung	Innengeräte Temperatureinstellung gegen kalten Wind im Heizbetrieb	00/01/02/03/FF	Übliche Innengeräte (Modelle 1, 3, 4, 6 und 8): 00: 15; 01: 20; 02: 24; 03: 26; FF: Ungültig
			FAPU (Modelle 2 und 7): 00: 14; 01: 12; 02: 16; 03: 18; FF: Reserviert
	Differenztemperatur Kühlungsrücklauf	00/01/02/03/04	00: 1 °C; 01: 2 °C; 02: 0,5 °C; 03: 1,5 °C, 04: 2,5 °C
	Temperaturkompensation der Heizung des Innengeräts	00/01/02/03/04/ FF	VRF Gerät: 00: 6 °C; 01: 2 °C; 02: 4 °C; 03: 6 °C; 04: 0 °C, FF: DIP der Hauptplatine des Innengeräts: Split-Gerät 00: 6 °C; 01: 2 °C; 02: 4 °C; 03: 8 °C; 04: 0 °C, FF: reserviert Mini-VRF-Gerät 00: 6 °C; 01: 2 °C; 02: 4 °C; 03: 8 °C; 04: 0 °C; FF: Reserviert

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter- Bereich	Bemerkungen
Temp.-Einstellung	Kühltemperaturkompensation Innengerät	VRF Gerät: 00/01/FF Split-Gerät 00/01/02/03/FF Mini-VRF-Gerät 00/01/02/03/04/ FF	VRF Gerät: 00: 0 °C; 01: 2 °C; FF: DIP der Hauptplatine des Innen-Split-Geräts: 00: 0 °C; 01: 1 °C; 02: 2 °C; 03: 3 °C; FF: Reserviert Mini-VRF-Gerät 00: 0 °C; 01: 1 °C; 02: 2 °C; 03: 3 °C; 04: -1 °C; FF: Reserviert
Andere Einstellungen	Einstellung der Sterilisation	00/01	00: Sterilisation nicht verfügbar; 01: Plasma-Sterilisation
	Trocknungszeit bei Selbstreinigung	00/01/02/03	00: 10 min; 01: 20 min; 02: 30 min; 03: 40 min
Option Energieeinsparung	Erkennung des anfänglichen statischen Drucks	00/01	00: Keine Rücksetzung des statischen Anfangsdrucks; 01: Rücksetzung des statischen Anfangsdruck
FAPU-Einstellung	Entfeuchtung Frischluft Kontakt 1 - Gebläse	00/01	00: Trennen; 01: Aktivieren
	Entfeuchtung Frischluft Kontakt 2 - Vorwärmer	00/01	00: Trennen; 01: Aktivieren
	Entfeuchtung Frischluft Kontakt 3 - Befeuchter	00/01	00: Trennen; 01: Aktivieren

S8-Protokoll

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter-Bereich	Bemerkungen
Einstellungselement Vor Ort	Einstellung des statischen Drucks des Innengeräts	00/01~19/FF	Das Innengerät stellt den entsprechenden statischen Druck entsprechend der eingestellten Stufe ein (VRF-Gerät: DIP der Hauptplatine des Innengeräts, andere Modelle: reserviert)
	Einstellung für hohe Decken	00/01/02	00: 3 m; 01: 4 m; 02: 4,5 m
	Anpassungsfaktor Gebläsestufe vor Ort	00/01/02/03/ 04/05/06	00: 1; 01: 1,05; 02: 1,1; 03: 1,15; 04: 0,95; 05: 0,9; 06: 0,85
	Q4/Q4 min Luftaustritt geschlossen 1	00/01	00: Freie Steuerung; 01: Geschlossen
	Q4/Q4 min Luftaustritt geschlossen 2	00/01	00: Freie Steuerung; 01: Geschlossen
	Q4/Q4 min Luftaustritt geschlossen 3	00/01	00: Freie Steuerung; 01: Geschlossen
	Q4/Q4 min Luftaustritt geschlossen 4	00/01	00: Freie Steuerung; 01: Geschlossen
	Kühlen/Heizen nur für Innengerät	00/01	00: Kühlen und Heizen; 01: Nur Kühlen
Eins-zu-mehrere von aktiviert	00/01	00: Nein; 01: Ja	
Einstellung Innengerät	Summer Innengerät	00/01	00: Kein Ton; 01: Ton
	Auswahl der EXV-Öffnung während des Heizungsstandby	00/01/02/14	00: 224P; 01: 288P; 02: 00P; 14: Automatische Regulierung

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter- Bereich	Bemerkungen
Einstellung Innengerät	Intervall für die Betriebsmodus-Umschaltung im Automatikbetrieb (min)	00/01/02/03	00: 15min; 01: 30min; 02: 60min; 03: 90min
	Stromausfallspeicher Innengerät	00/01	00: Nicht verfügbar; 01: Verfügbar
	Empfang von Fernbedienungsanweisungen auf dem Anzeigefeld des Innengeräts	00/01	00: Empfangen; 01: Nicht empfangen
	Einstellung Außentemperaturwert bei eingeschalteter Zusatzheizung	Grad Celsius: -25 - 20 Fahrenheit -13 - 68	1 °C oder 1 °F Genauigkeit

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter-Bereich	Bemerkungen
Einstellung Innengerät	Außentemperatur einstellen, wenn die Fremdheizung separat arbeitet	00/01/02/03/04/ 05/06/07/08/09/ 10/11/12/13/14/ 15/16/17	00: Keine Begrenzung; 01: -16 °C/4 °F; 02: -14 °C/7 °F; 03: -12 °C/10 °F; 04: -9 °C/15 °F; 05: -7 °C/20 °F; 06: -4 °C/25 °F; 07: -1 °C/30 °F; 08: 2 °C/35 °F; 09: 4 °C/40 °F; 10: 7 °C/45 °F; 11: 10 °C/50 °F; 12: 13 °C/55 °F; 13: 16 °C/60 °F; 14: 18 °C/65 °F; 15: 21 °C/70 °F; 16: 24 °C/75 °F; 17: 27 °C/80 °F
	Innentemperatur bei eingeschalteter Zusatzheizung	Celsius: 10 bis 30 Fahrenheit: 50 - 86	1 °C oder 1 °F

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter- Bereich	Bemerkungen
Einstellung Innengerät	T1 Temperaturdifferenz bei eingeschalteter Zusatzheizung	0-7	0-7 zeigt 0 - 7 °C/°F an
	T1 Temperaturdifferenz bei ausgeschalteter Zusatzheizung	0-10	0-10 zeigt -4 - 6 °C/°F an
	Automatische Entfeuchtungsfunktion	00/01	00: Ungültig; 01: Gültig
Einstellung der Gebläsestufe	Obere Grenze der automatischen Gebläsestufe im Kühlbetrieb	04/05/06/07	04: Stufe 4; 05: Stufe 5; 06: Stufe 6; 07: Stufe 7
	Obere Grenze der automatischen Gebläsestufe im Heizbetrieb	04/05/06/07	04: Stufe 4; 05: Stufe 5; 06: Stufe 6; 07: Stufe 7
	Luftstromeinstellung bei Gebläsestufe 7	00/01	00: Konstante Geschwindigkeit 01: Konstanter Luftstrom
	Einstellung der Gebläsestufe im Standby-Modus der Kühlung	00/01/02/03/04/ 05/06/07/14	00: Verzögerte Abschaltung des Gebläses; 01: Stufe 1; 02: Stufe 2; 03: Stufe 3; 04: Stufe 4; 05: Stufe 5; 06: Stufe 6; 07: Stufe 7; 14: Gebläsestufe vor dem Wechsel in den Standby-Modus
	Standby-Gebläsestufe L1-Bereich im Dry-Modus	00/01/02/03	00: Gebläse aus; 01: L1; 02: L2; 03: Stufe 1
	Einstellung der Gebläsestufe im Standby-Modus der Heizung	00/01/14	00: Thermisch; 01: Stufe 1; 14: Sperre Gebläsestufe 1
	Zeit, nach der das Gebläse des Innengeräts im Heizmodus gestoppt wird (thermisch)	00/01/02/03/04	00: Fan aus; 01: 4min; 02: 8min; 03: 12min; 04: 16 min (S8-Protokoll)

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter-Bereich	Bemerkungen
Temp.-Einstellung	Innengeräte Temperatureinstellung gegen kalten Wind im Heizbetrieb	00/01/02/03/04	Übliche Innengeräte (Modelle 1, 3, 4, 6, und 8): 0: 15; 1: 20; 2: 24; 3: 26; 04: Ungültig FAPU (Modelle 2 und 7): 0:14; 1:12; 2:16; 3:18; 04: Ungültig
	Differenztemperatur Kühlungsrücklauf	00/01/02/03/04	00: 1 °C; 01: 2 °C; 02: 0,5 °C, 03: 1,5 °C 04: 2,5 °C
	Differenztemperatur Heizungsrücklauf	00/01/02/03/04	00: 1 °C; 01: 2 °C; 02: 0,5 °C, 03: 1,5 °C 04: 2,5 °C
	Temperaturkompensation der Heizung des Innengeräts	00/01/02/03/04	00: 6 °C; 01: 2 °C; 02: 4 °C; 03: 8 °C; 04: 0 °C
	Kühltemperaturkompensation Innengerät	00/01/02/03/04	00: 0 °C; 01: 1 °C; 02: 2 °C; 03: 3 °C; 04: -1 °C
	Max. Innentemperaturabfall D3 im Entfeuchtungs-Modus	00/01/02/03/04	00: 3 °C; 01: 4 °C; 02: 5 °C; 03: 6 °C; 04: 7 °C

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter- Bereich	Bemerkungen
Fern- und Alarminstellungen	Ein/Aus-Anschlusslogik über Fernbedienung	00/01	00: Fernbedienung aus (geschlossen); 01: Fernbedienung aus (offen) Hinweis: Wenn das Gerät fernausgeschaltet wird, zeigt die Digitalanzeige der kabelgebundenen Steuerung von S8 d6 an, während die Steuerung von S6 diesen Code nicht anzeigt.
	Fernsteuerung EIN/AUS (in der zweiten Stufe implementiert)	00/01	00: Zwangs-AUS-Steuerung; 01: EIN/AUS Steuerung
	Ausschaltverzögerung über die Fernbedienung	00/01/02/03/ 04/05/06	00: Keine Verzögerung; 01: 1 min; 02: 2 min; 03: 3min; 04: 4min; 05: 5min; 06: 10min
	Logik des Alarmschlusses	00/01	00: Alarm wenn geschlossen; 01: Alarm wenn geöffnet
	Einstellung der Sterilisation	00/01	00: Sterilisation nicht verfügbar; 01: Sterilisation verfügbar
	Trocknungszeit bei Selbstreinigung	00/01/02/03	00: 10 min; 01: 20 min; 02: 30 min; 03: 40 min
	Schimmelsichere Betriebsdauer des Gebläses (Abschaltung im Kühl-/Entfeuchtungsbetrieb, außer Abschaltung aufgrund von Störungen)	00/01/02/03	00: Standard; 01: 60s; 02: 90s; 03: 120s
	Schmutzsicher für die Decke	00/01	00: Ungültig; 01: Gültig
	Kondenswasserdicht	00/01	00: Ungültig; 01: Gültig
	Zurücksetzen des Kältemittel-Leck-Alarms	00/01	00: Nicht zurücksetzen; 01: Zurücksetzen

Einstellungselement Innengerät	Parameter-Name	Parameter- Bereich	Bemerkungen
Option Energieeinsparung	Metaebene im Kühlbetrieb	00/01/02	00: Stufe 1; 01: Stufe 2; 02: Stufe 3
	Meta-Ebene im Heizbetrieb	00/01/02	00: Stufe 1; 01: Stufe 2; 02: Stufe 3
	Erkennung des anfänglichen statischen Drucks	00/01	00: Keine Rücksetzung des statischen Anfangsdrucks; 01: Rücksetzung des statischen Anfangsdruck
	Filter verbraucht - statischer Anfangsdruck statischer Druck	00/01/.../19	00: 10Pa; 01: 20Pa; 02: 30Pa ~19: 200Pa
FAPU-Einstellung	Umgebungstemperatur bei eingeschalteter Vorwärmung	00/01/02	00: 5 °C; 01: 0 °C; 02: (-5)°C

8.5 Einstellungen Außengerät

Parameter-Name	Parameter-Bereich
Energieeinstufung Außengerät	40% bis 100%, alle 1%
Adresse VIP Innengerät	0-63
Heizung und Luftzufuhr aktiviert	00: Deaktivieren; 01: Aktivieren
Geräuschpegel Außengerät	Stufe 0-14

16117100003736 V.A



Kaysun
by frigicoll

HAUPTSITZ

Blasco de Garay, 4-6
08960 Sant Just Desvern
(Barcelona)

Tel. +34 93 480 33 22
<http://www.frigicoll.es/>
<http://www.kaysun.es/en/>

MADRID

Senda Gallana, 1
Poligono Industrial Coslada
Coslada (Madrid)

Tel. +34 91 669 97 01
Fax. +34 91 674 21 00
madrid@frigicoll.es